



vom 06. September 2016

Der Baugewerbeverband Schleswig-Holstein informiert:

Aufbauarbeiten zur NordBau laufen auf Hochtouren

Highlight: Dachgeschossausbau und Zugänge ins Obergeschoss

Am morgigen Mittwoch, 07.09.2016, öffnet die NordBau in den Holstenhallen Neumünster ihre Tore und die Vorbereitungen laufen derzeit auf Hochtouren. Der Baugewerbeverband Schleswig-Holstein (BGV SH) und das Holzbauzentrum Nord (HBZ*Nord) errichten gemeinsam mit ihren Partnern derzeit den Gemeinschaftsstand.

In den kommenden Tagen werden hier die Möglichkeiten des modernen Bauens im Neubau und bei der Sanierung gezeigt. Da Wohnraum erwiesenermaßen knapp ist, geht man heute vermehrt dazu über, diesen unter dem Dach zu schaffen. Durch eine Erweiterung des Dachgeschosses kann in der Stadt, aber auch in stadtnahen Bereichen und auf dem Land bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden. Der Raumgewinn für den eigenen Wohnkomfort oder für Vermietungen geht dabei nicht zu Lasten der Grundstücksfläche und der Wert der Immobilie wird zusätzlich gesteigert.

Unter dem Motto: „Holzbau für Neubau und Sanierung – Schnelligkeit und Qualität“ werden am Gemeinschaftsstand 5222 in Halle 5 Möglichkeiten des Holzbaus gezeigt. „Wir haben hier eine ganze Reihe von Experten vor Ort“, sagt Erik Preuß. Der Diplomingenieur ist Leiter des HBZ*Nord, das neutral und unabhängig beim Planen und Bauen mit Holz vom Gebäudeentwurf bis zum Detail in der Ausführung berät.

Auf der NordBau können sich auch private Bauherren beraten lassen und gleich vor Ort Kontakte und Angebote für ihre Bauprojekte anfragen. „Wir vermitteln gemeinsam mit dem Baugewerbeverband entsprechende Fachbetriebe“, sagt Preuß. Meisterhafte Zimmereibetriebe und Preuß als Fachberater stehen für konkrete Holzbauanfragen zur Verfügung. Weitere Partnerfirmen zeigen darüber hinaus die neueste Fachtechnik für ausführende Betriebe und Planer. Auch die Schnittstellen zum Massivbau werden betreut, so dass sämtliche Fragestellungen beantwortet werden können.

Zum Dachgeschossausbau gehört natürlich auch der Zugang zum Ober- und Dachgeschoss. Als Partner des HBZ*Nord präsentiert die Wiking GmbH aus Wees bei Flensburg individuelle Massivholz-Treppen. Diese werden nach Bauherrenwünschen in unterschiedlichsten Formen und Ausführungen geplant und hergestellt; somit gibt es für jeden Grundriss eine Lösung. Die Firma MTB Treppenlifte aus Barmstedt bei Hamburg ist Spezialist für einen komfortablen und barrierefreien Zugang zum Obergeschoss. Demonstriert wird beispielsweise der Homelift Senkrechtaufzug, der problemlos in bestehende Gebäude nachgerüstet werden kann.

Preuß: „Wir freuen uns, zahlreichen Besuchern helfen zu können, die richtige Entscheidung für ihr Bauvorhaben zu treffen. Interessierte finden uns in Halle 5, Stand 5222.“

Hauptgeschäftsführer: Georg Schareck, Hopfenstr. 2e, 24114 Kiel
Tel.: 04 31/53 54 7-0, Fax: 04 31/53 54 7-77, E-Mail: presse@bau-sh.de

Verantwortlich für Pressearbeit: Hilke Ohrt

